

Aktive Audioarbeit: „Sprechende Bilder“

Libre Office Impress (Version 3.6)

- Kurzbeschreibung:** Ebenso wie MS PowerPoint bietet auch die Freeware Libre Office Impress die Möglichkeit, ausgewählte Bereiche eines Bildes gezielt mit Ton zu hinterlegen. Mit dem Mauszeiger kann man das Bild erkunden und an den als interaktiv programmierten Stellen Musik, Geräusche oder selbst gesprochenen und aufgenommenen Text hören.
- Technik/Material:** Libre Impress, Bild/Foto, Audiodateien
- Zielgruppe:** ab Klasse 4
- Zeitungfang:** 3 - 4 Stunden

Vorab eine kleine Gegenüberstellung der jeweiligen Stärke

Libre Office Impress	MS PowerPoint
- unterstützt mehr Audioformate - Formatierung der einzelnen Figuren nicht unbedingt nötig	- Mouse over ist möglich - Pack and Go Funktion → Um alle für den reibungslosen Ablauf der PowerPoint notwendigen Dateien (z.B. Audio, Video) beim Abspielen auf einem anderen Computer zu gewährleisten.

Vorbereitung

Am Anfang steht die Auswahl eines geeigneten Bildes. Das kann eine Fotografie sein, eine Grafik, ein selbst gemaltes Bild. Nun werden Überlegungen angestellt, was man in diesem Bild hören möchte. Das könnten bei abgebildeten Menschen Dialoge, Meinungen oder Gedanken sein. Auch Gegenständen könnte Sprache verliehen werden. Man kann ein Bild auch nur mit Musik oder Ge-räuschen akustisch-atmosphärisch zum Klingen bringen.

Sobald geklärt ist, wie sich das Bild akustisch präsentieren soll, werden alle Geräusche zusammengestellt, Texte formuliert, aufgezeichnet und mit Audacity bearbeitet. Erst dann geht man an die Montage von Bild und Ton.

Wichtig ist, dass alle zu verwendenden Audiodateien als MP3-Format vorliegen.

Durchführung

1. Seite einrichten

Starten Sie *Impress*. Es erscheint eine Titelfolie und rechts eine Auswahl verschiedener Layouts. Wählen Sie das Layout **Leere Folie** aus. Mit einem Rechtsklick auf die Folie erreichen Sie das Menü **Folie -> Seite einrichten**. Je nachdem, welches Format Ihr zu interpretierendes Bild hat, ist es sinnvoll, die Folienvorlage im Quer- oder Hochformat zu verwenden.

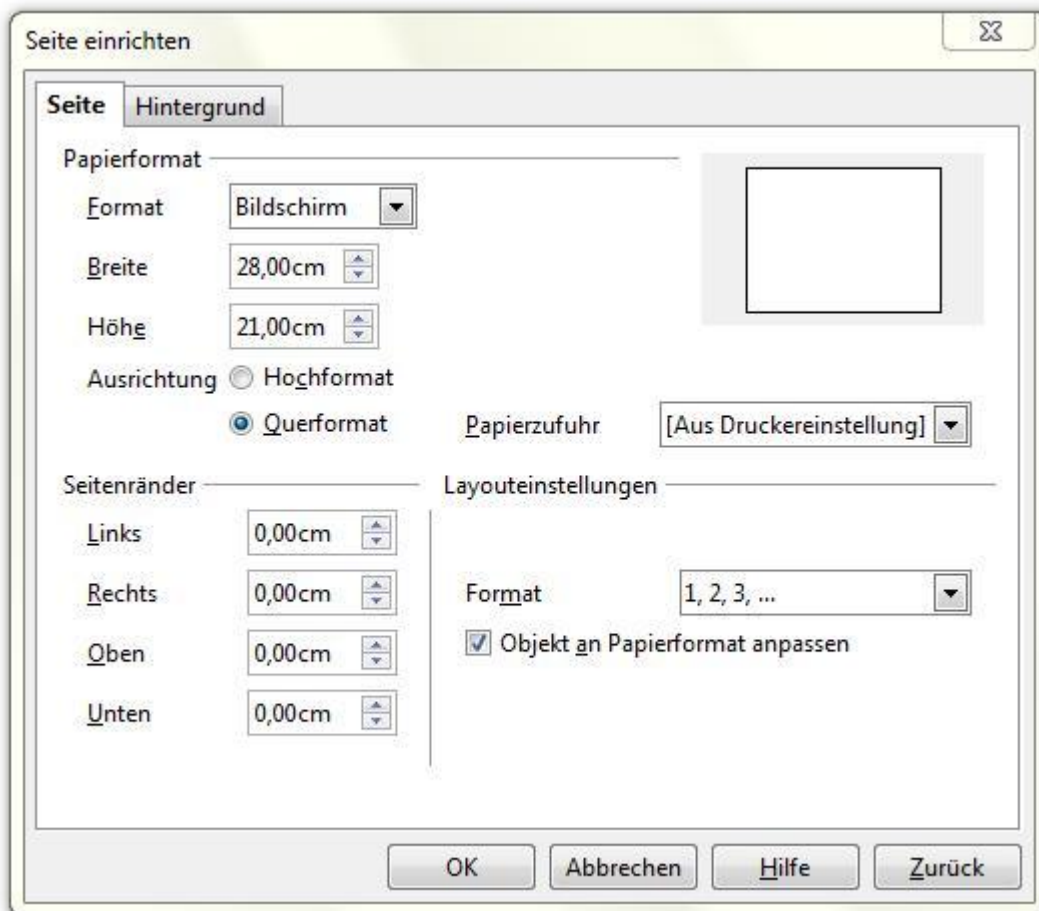


Bild 1: Formateinstellungen

Außerdem können Sie in diesem Fenster auch die Breite und Höhe der Folie neu festlegen. Damit ist es z.B. möglich, eine genau auf Ihr Bild abgestimmte Folie zu erstellen.

2. Einfügen eines Bildes/einer Grafik

Im nächsten Schritt wird das zu bearbeitende Bild eingefügt: **Einfügen** → **Bild** → **Aus Datei...** Im nun erscheinenden Fenster suchen Sie den Ordner, in dem sich das Bild befindet, markieren es mit der linken Maustaste und bestätigen mit **Einfügen**.

Durch einen Klick markieren Sie das Bild. Ein markiertes Objekt erkennt man an den so genannten Ziehpunkten am Rand des Bildes. Wenn Sie nun mit dem Mauszeiger in das Bild hineinfahren, können Sie es bei gedrückter linker Maustaste an der gewünschten Stelle auf der Folie positionieren.

Möchten Sie an dem Bild noch Veränderungen vornehmen, klicken sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie **Position und Größe**. Es erscheint dieses Dialogfenster:

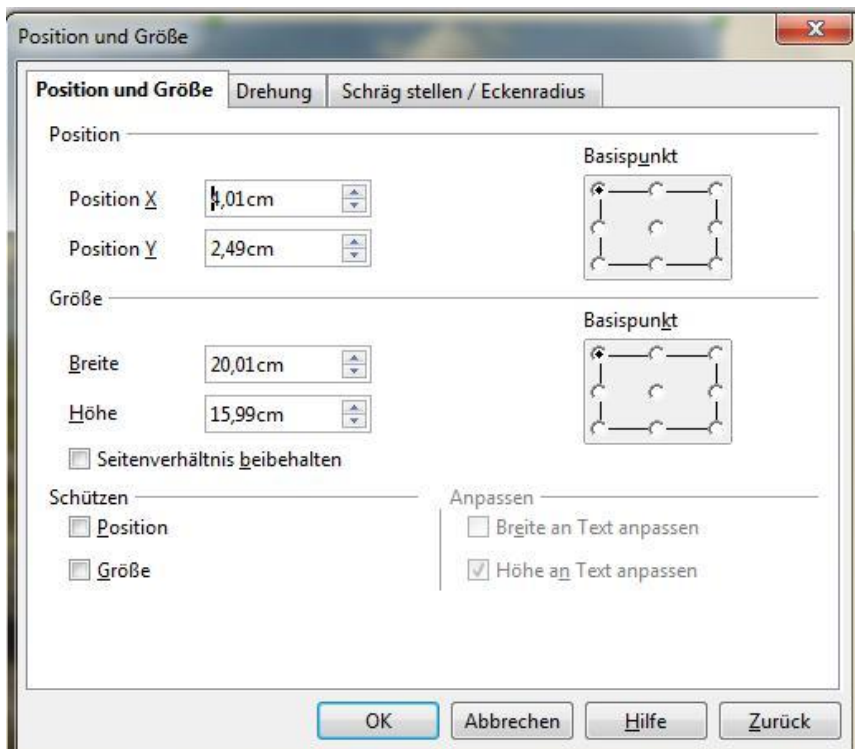


Bild 2: Position und Größe

An dieser Stelle können Sie das gewählte Bild exakt skalieren. Schneller und einfacher, zumal meist lediglich die Größe angepasst wird, können Sie dies mit den Ziehpunkten vornehmen, die erscheinen, sobald das Bild markiert wird. Ziehen Sie mit gleichzeitig gedrückter **Umschalt- und linker Maustaste** an einem Eckpunkt, so ändert sich das Bild proportional. Der gleiche Vorgang, ohne Benutzung der **Umschalt-Taste** führt zu einer Verzerrung des Bildes. Zum Positionieren des Bildes fahren Sie in das Bild hinein, sodass der Doppelpfeil erscheint und verschieben Sie Ihr Bild mit gedrückter linker Maustaste.

3. Zeichnen der Bildausschnitte

Im nun folgenden Schritt werden die Bildelemente gezeichnet, die später bei Mauskontakt mit einem Audioereignis reagieren sollen. Achten Sie darauf, dass ihr Bild nicht mehr markiert ist, denn sonst funktionieren die Zeichenfunktionen nicht richtig! Klicken Sie dazu einmal außerhalb des Bildes, so dass die Ziehpunkte am Bildrand verschwinden.

Standardmäßig ist in Impress am unteren Bildschirmrand die Symbolleiste **Zeichnen** bereits geöffnet.



Bild 3: Symbolleiste Zeichnen

Sollte dies nicht der Fall sein, wählen Sie **Ansicht → Symbolleisten → Zeichnen**. Mit Klick auf **Kurve** in der unteren Bildleiste öffnet sich folgendes Fenster:



Bild 4: Kurve

Wählen Sie **Freihandlinie** aus. Der Cursor verwandelt sich in ein Kreuz, mit dem Sie nun auf Ihrem Bild frei zeichnen können. Zeichnen Sie mit stets gedrückter linker Maustaste ihre gewünschte Figur. Achten Sie darauf, dass die Figur am Ende geschlossen ist. Dies erkennen Sie, wenn die Figur von einem Rahmen mit Ziehpunkten umrahmt wird. Möchten Sie die Form noch ein wenig nachbessern, dann machen Sie einen Rechtsklick und wählen den Menüpunkt **Punkte bearbeiten** aus. Nun sind alle gesetzten Punkte zur freien Bearbeitung blau markiert und lassen sich beliebig verschieben.

Falls Ihre Zeichnungen annähernd rechteckig oder rund sein sollen, können Sie auch direkt eine der **Standardformen** in der Zeichenleiste wählen. Die Formen können Sie dann direkt auf dem Bild aufziehen und positionieren.

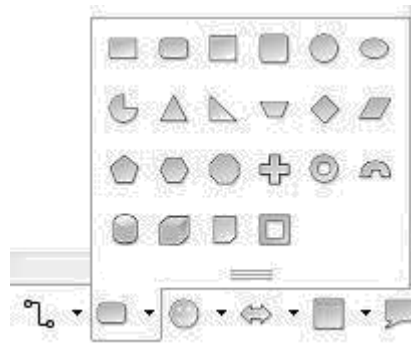


Bild 5: Standardformen

4. Zeichnungen formatieren

Standardmäßig werden die gezeichneten Flächen automatisch mit einem Rahmen und einer Füllung versehen. Beide sollen natürlich in der fertigen Präsentation nicht zu sehen sein. An dieser Stelle soll auf einen ersten großen Unterschied zu PowerPoint hingewiesen werden: die Formen müssen nicht einzeln formatiert werden!

Vorteile davon sind, dass es Zeit einspart und dass sich die Formen im Nachhinein bei Nachbesserungen wesentlich leichter wieder bearbeiten lassen.

Nachteil ist, dass wenn ein Klick auf das Bild an irgendeiner anderen Stelle erfolgt, die Präsentation beendet wird (schwarzer Bildschirm).

5. Einbettung der Soundfiles

Im nächsten Schritt werden schließlich die bereits bearbeiteten Sounddateien mit den ihnen zugeordneten Zeichnungsflächen verbunden. Markieren Sie ein Zeichnungsobjekt mit der rechten Maustaste. Im nun erscheinenden Fenster wählen Sie **Interaktion** und unter **Aktion bei Mausklick** → **Klang abspielen**.

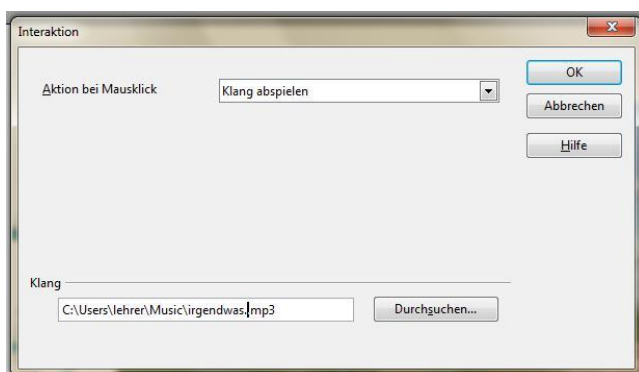


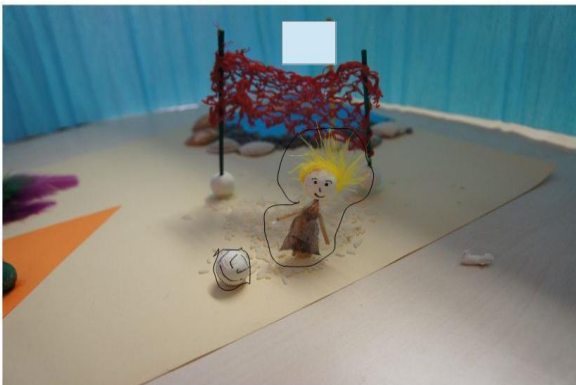
Bild 6: Interaktion

Wählen Sie unten den entsprechenden Ordner auf Ihrem Rechner, markieren dort den passenden Sound und bestätigen Sie mit **OK**. Zur Kontrolle können Sie den Sound hören. Beenden Sie den Arbeitsschritt, indem Sie noch einmal auf **OK** klicken. Hier zeigt sich der zweite große Unterschied zu PowerPoint, da Impress eine weitaus größere Zahl an Audioformaten (mp3, mp4, wav etc.) unterstützt als der Konkurrent von Microsoft (nur wav-Format).

Im Vorführmodus wird nun eine Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger auf der Figur erscheinen. Dies ist das Symbol dafür, dass eine Interaktion hinterlegt ist. Die Interaktion wird solange fortgeführt, bis entweder die Datei fertig abgespielt ist oder eine andere Interaktion angewählt wird.

6. Abschließende Handgriffe und Betrachtung des Ergebnisses

Auf der Arbeitsfläche liegen nun diverse, mit Interaktionen versehene Figuren.



Schieben Sie nun Ihr (demnächst sprechendes) Bild darüber, indem Sie via Rechtsklick **Anordnung** → **Ganz nach vorne** auswählen. Die Figuren sollten nun verschwunden sein.

Falls Sie die Figuren doch wie in PowerPoint lieber einzeln formatieren möchten, dann markieren Sie zunächst die zu bearbeitende Form. Falls Sie sie nur schwer markieren können, verschieben Sie kurzzeitig das Hintergrundbild, dann ist es einfacher. Oben erscheint bei Markierung dieses Kontextmenü.



Stellen Sie die Linie **unsichtbar** oder **fein gepunktet** und die Füllung **unsichtbar** ein. Nun sind die Formen nicht mehr zu erkennen.

Das gesamte Bild muss schließlich noch via Rechtsklick die **Interaktion** → **Sprung zur ersten Folie** erhalten.

Wenn alle Zeichenobjekte mit den richtigen Soundfiles verbunden sind, können Sie die Präsentation starten, mit der Maus über Ihr Bild fahren und es anhören. Bei Libre Office gibt es keine Mouse Over-Funktion, bei der der Sound automatisch beim Erkunden erklingt. Um den Sound zu hören, muss also immer die linke Maustaste gedrückt werden. Die Präsentation starten Sie mit **Bildschirmpräsentation** → **Bildschirmpräsentation vorführen** oder einfach mit der **Taste F5**.